

Ad hoc-Mitteilung

Dies ist eine Ad hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 des Kotierungsreglements (KR) der SIX Exchange Regulation AG.

Schaffhausen (Schweiz)
26. Februar 2025, 6:30 Uhr CET

Der Geschäftsbericht 2024 sowie die Präsentation zum Geschäftsjahr 2024 stehen unter www.georgfischer.com/en/investors/reports-and-presentations/annual-report.html zur Verfügung.

Zur Erläuterung des Jahresergebnisses findet am 26. Februar 2025 um 10:00 Uhr ein Video Webcast für Journalisten und Analysten statt – bitte verwenden Sie folgenden [Link](#).

Jahresergebnis 2024: GF resilient in einem herausfordernden Marktumfeld – strategische Transformation in vollem Gang

- Umsatz steigt um 18,6% auf CHF 4'776 (4'026) Mio., organisch sinkt der Umsatz um 2,6%
- Solides vergleichbares Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 449 (389) Mio., mit einer vergleichbaren EBIT-Marge von 9,4% (9,7%). Das ausgewiesene Betriebsergebnis liegt bei CHF 389 (365) Mio., mit einer Marge von 8,1% (9,1%)
- Devestition von GF Machining Solutions verläuft planmässig; die strategische Überprüfung für GF Casting Solutions ist im Gang
- Integration von Uponor – umbenannt in GF Building Flow Solutions – schreitet gut voran
- Erfolgreiche Platzierung von Anleihen über CHF 650 Mio. zu vorteilhaften Konditionen
- Verwaltungsrat schlägt für 2024 eine Dividende von CHF 1.35 (1.30) pro Aktie vor

(Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Zahlen in Klammern jeweils auf die Vorjahresperiode.)

Andreas Müller, CEO von GF, bilanziert:

"2024 war ein aussergewöhnliches Jahr für GF. In einem herausfordernden Umfeld konnten wir ein solides Ergebnis erzielen und entscheidende Schritte in der Transformation unseres Unternehmens vollziehen. Wir haben unsere operative Exzellenz weiter verbessert und bedeutende Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit erzielt – eine gute Grundlage, um künftige Chancen erfolgreich zu nutzen. Die Fortschritte wären ohne das Engagement unserer Mitarbeitenden nicht möglich gewesen. Ich danke ihnen herzlich für ihr Engagement und ihre Unterstützung in dieser wichtigen Phase der Transformation – sie sind entscheidend für die erfolgreiche Zukunft von GF als führendes Unternehmen im Bereich Flow Solutions."

Im Jahr 2024 kündigte GF die bedeutendste Transformation der Unternehmensgeschichte an, mit dem Ziel, der globale Marktführer im Bereich Flow Solutions zu werden. Im Verlauf des Jahres bewies GF erneut seine Widerstandsfähigkeit in einem nach wie vor herausfordernden Marktumfeld, das durch anhaltende geopolitische Spannungen, einen starken Schweizer Franken sowie eine schwache Bau- und Automobilbranche in Europa belastet war.

Im Zug der angekündigten strategischen Neuausrichtung erzielte GF eine Einigung über die Veräusserung der Division GF Machining Solutions an die United Grinding Group, einen weltweit führenden Schweizer Anbieter von Schleiftechnologie. Der Abschluss der Transaktion wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2025 erfolgen. Die Devestition von GF Machining Solutions erhöht die strategische Flexibilität von GF, um weitere Wachstumschancen zu nutzen sowie wertsteigernde Investitionen im Bereich Flow Solutions für Industrie, Infrastruktur und Gebäude zu tätigen. Zudem

läuft derzeit die Evaluation strategischer Optionen für GF Casting Solutions, eine führende Herstellerin von Leichtbau-Gusskomponenten.

Die Integration von Uponor ist auf einem vielversprechenden Weg. Zu den wichtigsten Erfolgen im Jahr 2024 gehörte die Zusammenlegung des Uponor-Infrastrukturgeschäfts mit GF Piping Systems, während das Haustechnikgeschäft von GF Piping Systems zu GF Building Flow Solutions überführt wurde. Die Lancierung eines sich ergänzenden Produktangebots von GF und Uponor für Kunden weltweit hat zudem die Voraussetzungen für künftige kommerzielle Synergien geschaffen. Eine neue, gemeinsam entwickelte Innovationspipeline für Flow Solutions in der Haustechnik wird bei der führenden europäischen Sanitär- und Heizungsmesse ISH im März 2025 vorgestellt. Ein weiterer Meilenstein war die Bildung eines gemeinsamen Einkaufsteams für GF Piping Systems und GF Building Flow Solutions, was unmittelbar zu einer besseren Effizienz und Kosteneinsparungen führte. Die Synergien aus dem Wertschöpfungsprogramm beliefen sich auf CHF 17 Mio. und übertrafen das Mitte 2024 kommunizierte Ziel.

Als Reaktion auf die verhaltenen Märkte kündigte GF Mitte 2024 zusätzlich die Einführung eines unternehmensweiten Programms zur Steigerung der Performance an, um die Kostenbasis 2024 um CHF 50 Mio. zu reduzieren. Das Programm verlief nach Plan und der Zielbetrag wurde erreicht. Die Innovationskompetenz von GF, das Kostensenkungsprogramm und die starke Marktposition trugen wesentlich dazu bei, die herausfordernden Marktbedingungen zumindest teilweise auszugleichen.

GF hat bedeutende Fortschritte bei der Erreichung seiner Nachhaltigkeitsziele für 2025 erzielt. Der Umsatz mit Produkten oder Lösungen, die den Kunden von GF einen sozialen oder ökologischen Nutzen bieten, belief sich auf 76%¹ (2023: 68% ohne Akquisitionen). Damit wurde die für 2025 gesetzte Zielgrösse von 74%² bereits übertroffen. Die Scope-1- und Scope-2-CO₂e-Emissionen sanken um 50% gegenüber dem Ausgangswert von 2019. Mit einer niedrigeren Unfallrate verbesserte sich auch die Sicherheitsleistung von GF. Von der globalen Rating-Agentur CDP wurde GF für seine Transparenz und Leistung bei der Bewältigung des Klimawandels mit der Note "A" ausgezeichnet. GF plant bis 2026, Netto-Null-Ziele im Einklang mit dem im Pariser Abkommen empfohlenen 1,5°C-Ziel festzulegen. Damit unterstreicht GF die strategische Bedeutung der Nachhaltigkeit als festen Bestandteil der operativen Tätigkeiten. Die strategische Fokussierung auf Flow Solutions steigert die Attraktivität von GF für alle Anspruchsgruppen, da GF hiermit gezielt globale Herausforderungen wie Wasserknappheit, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit adressiert.

Solides Ergebnis trotz Marktabschwächung

Trotz der Herausforderungen in der europäischen Bauindustrie und im Automobilsektor sowie Verzögerungen bei Industrieprojekten weltweit erzielte GF einen Auftragseingang von CHF 4'634 (3'938) Mio. Der Umsatz von GF belief sich 2024 auf CHF 4'776 (4'026) Mio. Organisch ging der Umsatz um 2,6% zurück. Negative Währungseffekte belasteten den Umsatz mit CHF 128 Mio.

Das vergleichbare Betriebsergebnis (EBIT), ohne Kaufpreisallokations-Effekte auf Vorräte sowie weitere Positionen, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigten, lag bei CHF 449 (389) Mio. mit einer vergleichbaren EBIT-Marge von 9,4% (9,7%). Das ausgewiesene Betriebsergebnis (EBIT) betrug CHF 389 (365) Mio. mit einer EBIT-Marge von 8,1% (9,1%). Das vergleichbare Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) erreichte CHF 618 (511) Mio. und das ausgewiesene EBITDA lag bei CHF 560 (486) Mio.

Die vergleichbare Rendite auf das investierte Kapital (Return on Invested Capital, ROIC) lag bei 19,9% (21,5%) und ROIC bei 17,2% (19,8%).

1) Der Datenpunkt umfasst die Ende 2023 getätigten Akquisitionen.

2) Ende 2023 erwarb GF das Unternehmen Uponor, das 2024 als GF Building Flow Solutions zur vierten Division von GF wurde. Im Hinblick auf diese Übernahme hat GF seine Ausgangswerte und Ziele innerhalb des Nachhaltigkeitsrahmens 2025 überarbeitet, um GF Building Flow Solutions einzubeziehen. Wie im Nachhaltigkeitsbericht detailliert dargelegt, beinhalten die überarbeiteten Ziele dieselben Ambitionen und Reduktionen wie jene, die vor der Übernahme festgelegt wurden.

Der freie Cashflow vor Akquisitionen erreichte CHF 184 (134) Mio., obwohl sich akquisitionsbezogene Finanzierungskosten und weitere ausserordentliche liquiditätswirksame Positionen in der Grössenordnung von CHF 80 Mio. negativ auswirkten. Die Finanzierungskosten werden nach der erfolgreichen Refinanzierung durch Unternehmensanleihen und dem Abschluss der angekündigten Devestition erheblich sinken. Im November 2024 platzierte GF am Schweizer Kapitalmarkt zwei Anleihen im Gesamtvolumen von CHF 650 Mio.: CHF 300 Mio. mit einer Laufzeit von drei Jahren und einem Coupon von 1,25% sowie eine siebenjährige Anleihe in Höhe von CHF 350 Mio. mit einem Coupon von 1,55%. Dabei handelte es sich um die grösste Anleihenemission in der Geschichte von GF. Die Bilanz von GF bleibt nach wie vor solide.

Das den Aktionären von GF zurechenbare Konzernergebnis belief sich auf CHF 214 (235) Mio.

An der kommenden Generalversammlung wird der Verwaltungsrat eine Dividende je Aktie von CHF 1.35 (1.30) vorschlagen.

Per Ende 2024 beschäftigte GF 19'023 (19'824) Mitarbeitende.

2024 Kennzahlen

per 31. Dezember

	GF Konzern		GF Piping Systems		GF Building Flow Solutions		GF Casting Solutions		GF Machining Solutions	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023 ¹	2024	2023	2024	2023
Mio. CHF										
Auftragseingang	4'634	3'938	1'905	1'954	1'051	167	832	912	848	907
Auftragsbestand	723	827	246	300	36	47	262	269	180	211
Umsatz	4'776	4'026	1'971	2'066	1'083	164	841	910	885	887
Umsatzwachstum %	18,6	0,7	-4,6	-4,4	n/a		-7,6	2,0	-0,2	-6,5
Organisches Wachstum %	-2,6	3,7	-3,7	3,0	1,0		-5,6	11,4	2,4	-1,9
EBITDA (vergleichbar) ¹	618	511	307	327	157	19	96	104	70	75
EBITDA-Marge (vergleichbar) ¹ %	12,9	12,7	15,6	15,8	14,5	11,3	11,5	11,4	7,9	8,4
EBITDA	560	486	293	327	135	-6	82	104	66	75
EBITDA-Marge %	11,7	12,1	14,9	15,8	12,4	-3,7	9,8	11,4	7,5	8,4
EBIT (vergleichbar) ¹	449	389	250	275	112	11	56	64	52	60
EBIT-Marge (vergleichbar) ¹ %	9,4	9,7	12,7	13,3	10,3	6,9	6,7	7,0	5,9	6,8
EBIT	389	365	234	275	88	-13	42	64	49	60
EBIT-Marge %	8,1	9,1	11,9	13,3	8,1	-8,2	5,0	7,0	5,5	6,8
Konzernergebnis Aktionäre GF	214	235								
Gewinn je Aktie in CHF	2,61	2,87								
Freier Cashflow vor Akquisitionen/Devestitionen	184	134								
Invested Capital (IC)	1'859	1'707	838	758	330	365	355	315	258	267
Return on Invested Capital (ROIC) (vergleichbar) ¹ %	19,9	21,5								
Return on Invested Capital (ROIC) %	17,2	19,8	24,9	31,1	17,7	n/a	12,8	17,6	16,4	22,9
Nettoverschuldung (+)/Netto-Cash (-)	1'892	1'879								
Personalbestand	19'023	19'824	8'309	8'798	3'663	3'687	3'586	3'792	3'289	3'377

1 Ohne PPA-Effekte auf Vorräte und Positionen, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen
2 Bezieht sich nur auf die Monate November und Dezember

WICHTIGER HINWEIS: Die folgenden Ergebnisse für die Division GF Building Flow Solutions (ehemals GF Uponor) beziehen sich noch auf die früheren Aktivitäten von GF Uponor. Die erfolgten organisatorischen Änderungen (Haustechniksegment von GF Piping Systems zu GF Building Flow Solutions und Uponor-Infrastruktur von GF Building Flow Solutions zu GF Piping Systems) werden sich erst in der Finanzberichterstattung des Jahres 2025 widerspiegeln.

Unsere Divisionen

GF Piping Systems

Der Auftragseingang von GF Piping Systems erreichte CHF 1'905 (1'954) Mio., während der Umsatz CHF 1'971 (2'066) Mio. betrug. Auftragseingang und Umsatz litten unter Verzögerungen bei Mikroelektronikprojekten und insgesamt schwächeren Märkten, insbesondere in der APAC-Region.

Das vergleichbare EBIT der Division betrug CHF 250 (275) Mio. Dies entspricht einer vergleichbaren EBIT-Marge von 12,7% (13,3%) und liegt damit innerhalb des Zielkorridors der Strategie 2025. Das ausgewiesene Betriebsergebnis betrug CHF 234 (275) Mio. mit einer EBIT-Marge von 11,9% (13,3%). Negative Währungseffekte reduzierten das EBIT der Division um CHF 20 Mio. Die Profitabilität wurde vom strukturellen Wertschöpfungsprogramm und den Kostensenkungsmassnahmen gestützt.

Die Division erzielte bedeutende Fortschritte im Marine- und Kühlungssegment, gestützt durch wichtige Rahmenverträge mit globalen Kunden. Diese konnten die verhaltene Nachfrage in Marktsegmenten wie Mikroelektronik teilweise ausgleichen. Die Division stärkte zudem ihre Präsenz in den vielversprechenden Märkten der Golfregion, unter anderem durch den Ausbau ihrer Vorfertigungskapazitäten in Abu Dhabi (VAE) und der Eröffnung neuer Verkaufsbüros in der Region. In Nordafrika schafft das neu eröffnete Werk in Kairo (Ägypten) die Grundlage für zukünftiges Wachstum.

GF Building Flow Solutions

GF Building Flow Solutions (ehemals GF Uponor) erzielte einen Umsatz von CHF 1'083 Mio. Während die Märkte in Nordamerika über das gesamte Jahr eine solide Entwicklung verzeichneten, blieb die Nachfrage in Europa verhalten. Für positive Impulse sorgten gemeinsame, divisionsübergreifende Handelsaktivitäten in den USA, aber auch in Europa.

Ohne die Kaufpreisallokations-Effekte auf Vorräte im Zusammenhang mit der Akquisition von Uponor sowie weitere Einmaleffekte, die die Vergleichbarkeit beeinträchtigten, lag das vergleichbare EBIT bei CHF 112 Mio. mit einer vergleichbaren EBIT-Marge von 10,3%. Das ausgewiesene Betriebsergebnis betrug CHF 88 Mio. mit einer EBIT-Marge von 8,1%. Die Entwicklung der operativen Marge wurde durch Kostensenkungsmassnahmen und das Wertschöpfungsprogramm unterstützt.

Die Geschäftsbereiche realisierten gezielte Massnahmen, um übergreifende Abläufe zu optimieren. Dazu gehörten Einsparungen beim Einkauf und eine Optimierung des Produktionsnetzwerks, beispielsweise durch die Schliessung des Werks in Sanliurfa (Türkei) und einem zusätzlichen Werk in Polen, um die Präsenz der Division in Osteuropa zu stärken. Die Zusammenlegung der Produktportfolios des ehemaligen Haustechniksegments von GF Piping Systems mit den Produkten und Lösungen von Uponor führte zu einem deutlich umfassenderen Angebot, das Warm- und Kaltwasserversorgung und -steuerung, Heiz- und Kühllösungen, Abwassersysteme sowie Spezialanwendungen umfasst. Mit diesem attraktiven Portfolio kann GF seinen Kunden weltweit erstklassige Services und innovative Produkt- und Systemlösungen anbieten.

GF Casting Solutions

Der Umsatz von GF Casting Solutions belief sich auf CHF 841 (910) Mio. und wurde beeinträchtigt durch die schwächere Nachfrage im Automobilssektor im zweiten Halbjahr, insbesondere in Europa. Aufgrund von Unsicherheiten und Verzögerungen beim Umstieg auf die Elektromobilität ging der Umsatz im Bereich Elektrofahrzeuge in Europa um 11% zurück.

Dieser Rückgang wurde nur teilweise durch die anhaltend starke Nachfrage nach Elektrofahrzeugen in China und den Aufschwung in der Luftfahrtindustrie kompensiert. Die Division erzielte im Druckguss-Segment einen Projekt-Auftragseingang von CHF 1'358 (912) Mio. Zu verdanken war dies einem ausgewogenen Kundenportfolio und Lösungen für antriebsunabhängige Komponenten.

Das vergleichbare EBIT der Division betrug CHF 56 (64) Mio. und führte zu einer vergleichbaren EBIT-Marge von 6,7% (7,0%). Effekte, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigten, standen im Zusammenhang mit der Schliessung des Standorts in Werdohl (Deutschland). Das ausgewiesene Betriebsergebnis betrug CHF 42 (64) Mio. mit einer EBIT-Marge von 5,0% (7,0%). Aktive Preisanpassungen zum Ausgleich der inflationsbedingten Kostensteigerungen trugen positiv zur Profitabilität bei.

GF Machining Solutions (aufzugebender Geschäftsbereich)

Der Auftragseingang von GF Machining Solutions erreichte CHF 848 (907) Mio., unterstützt durch eine starke Entwicklung in China und den Segmenten Luft- und Raumfahrt sowie Energie. GF Machining Solutions erzielte einen Umsatz von CHF 885 (887) Mio. Das organische Umsatzwachstum belief sich auf 2,4%. Das vergleichbare EBIT lag im Berichtsjahr bei CHF 52 (60) Mio. mit einer vergleichbaren EBIT-Marge von 5,9% (6,8%). Das ausgewiesene Betriebsergebnis betrug CHF 49 (60) Mio. mit einer EBIT-Marge von 5,5% (6,8%). Der Luftfahrtsektor verzeichnete über das ganze Jahr hinweg die erfreulichste Dynamik und kompensierte die schleppende Nachfrage im Elektroniksektor.

Transformation von GF ist in vollem Gang

Nach der richtungsweisenden Akquisition von Uponor schreitet die Integration planmässig voran. Der Fokus liegt dabei auf Kosten- und Vertriebs synergien. Events für die Mitarbeitenden spielten eine zentrale Rolle, um die Integration von Uponor zu unterstützen, eine einheitliche "One GF"-Kultur zu fördern und dabei den Kern beider Marken zu bewahren.

Im Oktober 2024 wurde die Vereinbarung zur Devestition von GF Machining Solutions an den Schweizer Schleifmaschinenhersteller United Grinding Group (UGG) unterzeichnet. Der Abschluss der Transaktion ist für das erste Halbjahr 2025 geplant. Im Einklang mit dem neuen strategischen Fokus von GF werden derzeit die besten strategischen Optionen für GF Casting Solutions evaluiert. Dies hat keinen Einfluss auf die operativen Tätigkeiten von GF Casting Solutions, ebenso bleiben die Ziele der Strategie 2025 für die Division unverändert gültig.

GF ist hervorragend positioniert, um künftiges Wachstum zu realisieren und die Chancen zu nutzen, die sich aus dem neuen strategischen Fokus auf innovative und nachhaltige Flow Solutions für Industrie, Infrastruktur und Gebäude ergeben.

Nach Abschluss der strategischen Transformation rechnet GF für den Strategiezeitraum 2026–2030 mit einem durchschnittlichen organischen Wachstum von 4–6% pro Jahr, wobei die EBIT-Marge schrittweise auf 13–15% und die EBITDA-Marge auf 16–18% ansteigen soll. Dies soll sich in einer Free-Cash-Flow-Generierung aus EBITDA von höher 50% und einem ROIC zwischen 21–26% spiegeln.

Ausblick 2025 für das Flow Solutions Geschäft

Im Einklang mit der neuen strategischen Ausrichtung von GF beziehen sich die Prognosen für den Ausblick 2025 nur auf das künftige Kerngeschäft mit Flow Solutions.

Trotz global anhaltender kurzfristiger Herausforderungen wird GF von langfristigen Markttrends profitieren. Dazu zählen die attraktive Halbleiterindustrie, die Flüssigkühlung von Datenzentren, steigende Investitionen in ein nachhaltiges Wassermanagement – einschliesslich fortschrittlicher Regenwassersysteme – und sichere Trinkwasserversorgung in Gebäuden und städtischen Gebieten. Ferner gehören dazu der zunehmende Bedarf an energieeffizienten Gebäuden und an kritischen Industriesystemen, die den zuverlässigen Transport von Flüssigkeiten erfordern.

Für das Gesamtjahr 2025 erwartet GF ein flaches bis niedriges einstelliges organisches Wachstum sowie eine Profitabilität vor Effekten, welche die Vergleichbarkeit beeinträchtigen, in folgenden Bandbreiten: 10,5–12,5% bei der EBIT-Marge, 13,5–15,5% bei der EBITDA-Marge und 20–24% beim ROIC. Diese Zahlen gelten ausschliesslich für das Flow Solutions Geschäft ohne die zur Veräusserung (GF Machining Solutions) oder strategischen Überprüfung (GF Casting Solutions) bestimmten Divisionen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Beat Römer, Head Corporate Communications
+41 (0) 79 290 04 00, media@georgfischer.com

Nadine Gruber, Head Investor Relations
+41 (0) 79 698 14 87, ir@georgfischer.com

Fotos der Analysten- und Medienkonferenz sind am **26. Februar 2025 ab ca. 14:00 Uhr** in der [GF Bilddatenbank](#) verfügbar.

GF verwendet bestimmte Kennzahlen für die Leistungsbemessung, die nicht nach Swiss GAAP FER definiert sind. Aus diesem Grund kann die Vergleichbarkeit mit ähnlichen Zahlen anderer Unternehmen eingeschränkt sein. Weitere Informationen zu diesen Kennzahlen finden sich auf www.georgfischer.com/de/investors/alternative-performance-measures.html.

Unternehmensprofil

GF, mit einer reichen Geschichte in industrieller Innovation, befindet sich aktiv in der Neuausrichtung, um der globale Marktführer für Flow Solutions in den Bereichen Industrie, Infrastruktur und Gebäude zu werden. Mit seinen Divisionen GF Piping Systems und GF Building Flow Solutions bietet GF essenzielle Produkte und Lösungen, die den sicheren und effizienten Transport von Flüssigkeiten und Gasen weltweit ermöglichen. Im Rahmen seiner strategischen Transformation veräussert GF seine Division GF Machining Solutions und prüft strategische Optionen für seine Division GF Casting Solutions. GF wurde 1802 gegründet, hat seinen Hauptsitz in der Schweiz und ist in 46 Ländern mit 184 Gesellschaften, davon 74 Produktionsstandorte, präsent (Stand 31.12.2024). GF beschäftigt rund 19'000 Mitarbeitende und erzielte 2024 einen Umsatz von CHF 4'776 Mio. GF ist an der Schweizer Börse kotiert.

Unter www.georgfischer.com/aboservice können Sie sich für unseren Abonnement-Service für Journalisten anmelden. Sie erhalten dann automatisch unsere aktuellen Medienmitteilungen.

